



Geschäftsführender Intendant
Moritz Gogg

Leiter der Öffentlichkeitsarbeit
Chris Brinkel

Eduard-von-Winterstein-Theater
Buchholzer Straße 65
09456 Annaberg-Buchholz

Telefon: 03733 1407-130
Mobil: 0172 6923778

brinkel@erzgebirgische.theater
www.erzgebirgische.theater

15. November 2021

PRESSEMITTEILUNG

Deutsche Erstaufführung Orson Welles probt Moby Dick

Am Samstag, dem 27. November 2021, hat um 19.30 Uhr ein ungewöhnliches Theaterstück Premiere im Eduard-von-Winterstein-Theater: „Orson Welles probt Moby Dick“, steht in der Inszenierung von Maike Bouschen als Deutsche Erstaufführung in Annaberg auf dem Spielplan.

Annaberg-Buchholz. Die aus Reisenden einer Kreuzfahrttour zusammengesetzte Amateur-Schauspieltruppe wartet auf ihren Regisseur: „Moby Dick“ soll zur Aufführung kommen. Im Verlauf der Probe verwandeln sich die Passagierinnen und Passagiere des Luxusdampfers, die noch nie zuvor Theater gespielt haben, in die wild-verwegene Walfänger-Mannschaft aus Herman Melvilles weltberühmtem Roman. Das Schiff wird zur Bühne und es beginnt die Schicksalsfahrt des Walfängers Pequod, der besessen ist von der Idee, seinen ewigen Widersacher, den weißen Wal, endlich zu erlegen.

Ozeane, Schiffe, ein weißer Pottwal als zentrale Figur – kann man das auf die Bühne bringen? Orson Welles sah es wohl als verlockende Herausforderung an, sich des Stoffes anzunehmen, in dessen legendärer Verfilmung von 1956 er den Pfarrer Mapple spielte. Noch im selben Jahr fand in London die Uraufführung seiner Bühnenadaption „Orson Welles probt Moby Dick“ statt, bei der er nicht nur Regie führte, sondern auch gleich drei Rollen übernahm.

In der Inszenierung von Maike Bouschen spielen Marie-Louise von Gottberg, Tim Taucher, Marvin Thiede, Birgit Reutter, Nadja Schimonsky, Vladislav Weis und Nenad Žanić. Das Bühnenbild entwarfen Maike Bouschen und Tim Thielemann, die Kostümentwürfe stammen von Maike Bouschen und Brigitte Golbs. Musik und Sounddesign: Lutz Gallmeister.

Premiere: Samstag, 27. November 2021, 19.30 Uhr

Pressegespräch:

Eine Stunde vor Beginn findet ein Pressegespräch in der Studiobühne des Eduard-von-Winterstein-Theaters statt. Zugegen sein werden Regisseurin Maike Bouschen, Ausstatter Tim Thielemann, Dramaturgin Silvia Giese sowie der Geschäftsführende Intendant Moritz Gogg. – Herzliche Einladung!

Weitere Vorstellungen:

Mi, 01.12.2021, 19.30 Uhr | Sa, 04.12.2021, 19.30 Uhr | Fr, 17.12.2021, 19.30 Uhr | So, 26.12.2021, 18.00 Uhr |
Mi, 29.12.2021, 19.30 Uhr | So, 02.01.2022, 19.30 Uhr | Sa, 08.01.2022, 19.30 Uhr | So, 30.01.2022, 15.00 Uhr* |
Fr, 01.04.2022, 19.30 Uhr* | So, 01.05.2022, 19.30 Uhr

* Vorstellungen mit Audiodeskription

In Kooperation mit dem Deutschen Blinden- und Sehbehindertenverband Sachsen spielen wir „Orson Welles probt Moby Dick“ in zwei Vorstellungen mit Audiodeskription. Dabei wird das szenische Geschehen auf der Bühne synchron zu den Dialogszenen und den musikalischen Nummern beschrieben. Vor Stückbeginn gibt es eine blindengerechte Führung über die Bühne inklusive Stückerführung und Kostümpräsentation.



Kartenpreise: 20,50 € / 17,50 € / 12,50 € (Premiere)
18,50 € / 15,50 € / 9,50 €
16,50 €* / 14,50 €* / 7,50 €*
12,50 €** / 10,50 €** / 5,50 €**

*: Rentner, Schwerbehinderte und Arbeitslose außer an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen

** : Schüler, Studenten, Auszubildende, Bundesfreiwillige, Inhaber Sozialpass, Familienpass

Karten: Servicebüro der Erzgebirgischen Theater- und Orchester GmbH
Buchholzer Straße 65, 09456 Annaberg-Buchholz
Mo-Fr 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr u. 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Tel.: 03733 1407-131 | service@erzgebirgische.theater

www.erzgebirgische.theater.de/ticketshop

Tageskasse